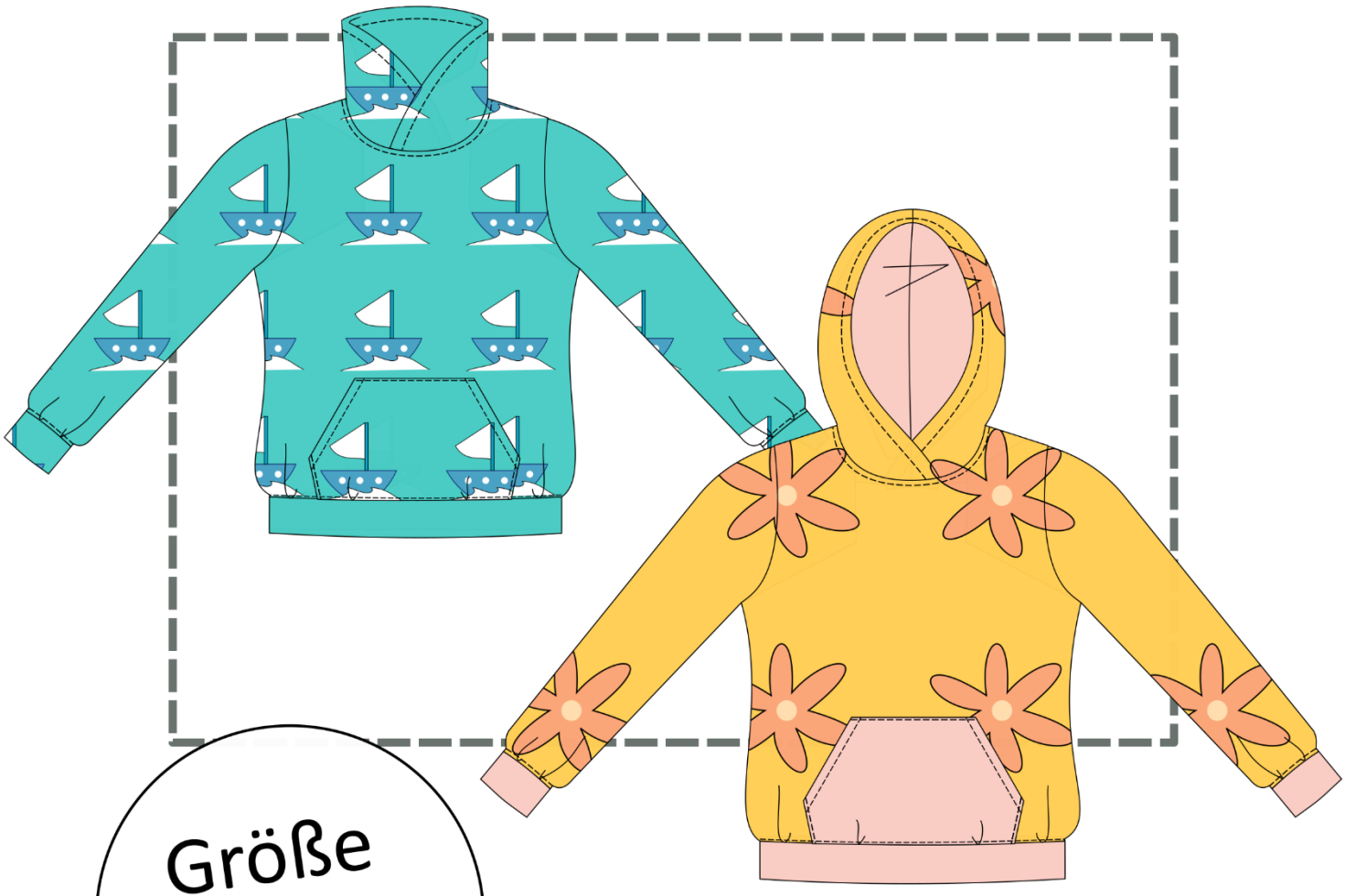
Nähanleitung & Schnittmuster

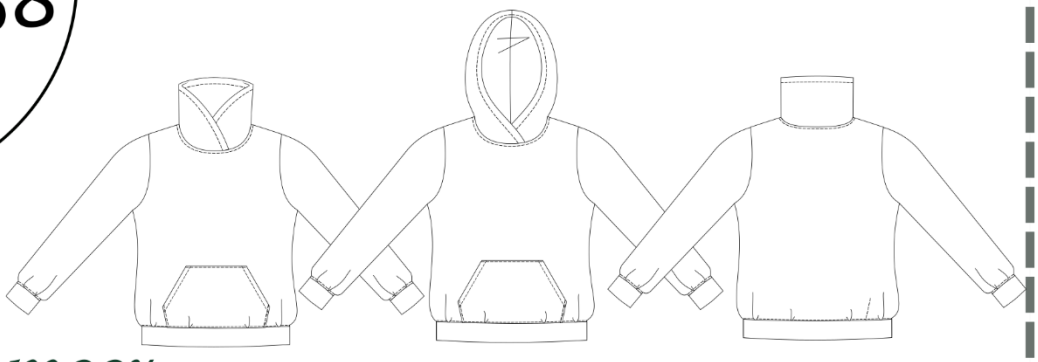
eBook

Kinderhoodie Kim

mit Wickelkragen und Kapuze



Größe
86 bis 158



Schneidermeer

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung 3
Diese Modelle sind im Schnittmuster enthalten: 4
Erläuterungen für Nähanfänger 5
Jersey nähen 7
Informationen zur Anleitung 8
Nähanleitung: Kim – Kinderhoodie mit Wickelkragen oder Kapuze 9
Add-on – Sparsame Kapuze 23
Maße wählen 26
Schnitt anpassen 27

Copyright

© 2020 Alle Rechte der Anleitungen, Bilder und Texte aus diesem eBook liegen bei Claudia de Gavarelli (Schneidermeer). Das Kopieren, die Weitergabe und der Verkauf der Anleitung und der Schnittmuster, teilweise oder komplett, sind untersagt – sowohl physisch als auch digital. Das Schnittmuster ist nur für den privaten Gebrauch zu nutzen. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden. Verlinkungen zu anderen Webseiten und die passenden QR-Codes sind so lange verfügbar, wie die Internetseiten betrieben werden.

Einleitung

Nähe dir mit dem Schnittmuster Kim einen Kinderhoodie nach deinen Wünschen. Aus warmen Alpenfleece oder dickem Sweatstoff wärmt er im Winter, aus Sommersweat ist er perfekt für den Frühling.
Den Hoodie kannst du entweder mit einer Kapuze oder einem Wickelkragen nähen. Du kannst eine Kängurutasche auf das Vorderteil aufnähen.

Der Hoodie kann aus nur einem Jersey genäht werden oder aus 2 verschiedenen Stoffen.
Hier sind Bündchen, Innenkapuze/Innenkragen und Kängurutasche aus einem anderen Stoff.

Im Schnittmuster ist das Add-on für die sparsame Kapuzenvariante enthalten. Dieses wird ohne Innenkapuze genäht.

Neben dem Einzel- und Mehrgrößenschnitt von Größe 86 bis 158, gibt es eine kleine Einführung zum Nähen von Jersey. So bist du perfekt gewappnet für dein Projekt.

Du kannst dein fertiges Projekt gerne in den sozialen Medien mit dem Hashtag #schneidermeer oder bei Instagram mit @schneidermeer versehen. Dann kann ich dein Ergebnis auch sehen.

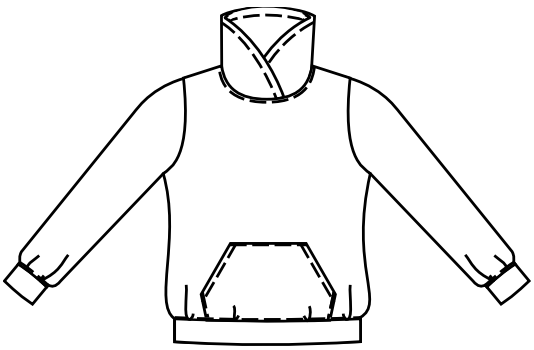
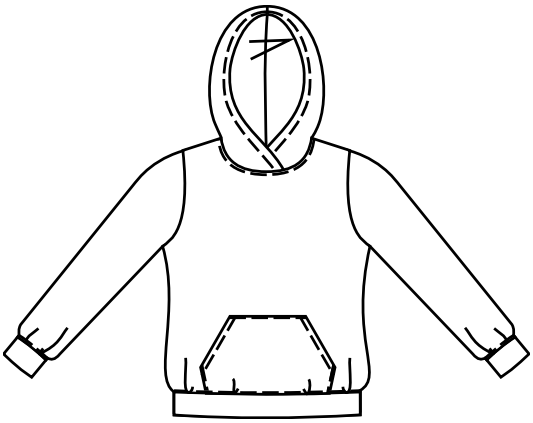
Du möchtest noch mehr Unikate nähen? In meinem Shop unter www.schneidermeer.de findest du weitere Anregungen. Mit der Zeit kommen neue Schnittmuster hinzu.

Vielen Dank, dass du dich für dieses Schnittmuster entschieden hast.
Ich wünsche dir viel Spaß beim Nähen!

Viele Grüße
Claudia

© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020

Diese Modelle sind im Schnittmuster enthalten:

Mit Wickelkragen	Mit Kapuze
	

Außerdem:

- Mit oder ohne Kängurutasche
- Kapuze ohne Innenfutter = Add-on

© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020

Informationen zur Anleitung

Mehrgrößenschnitt:

Dieser Schnitt enthält alle Schnittteile von Größe 86 bis 158 mit Nahtzugaben. Pause die einzelnen Teile in deiner Größe ab. Schneide alle Schnittteile aus Papier aus.

Folgende Nahtzugaben enthält das Schnittmuster:

- 0,7 cm Nahtzugabe
- aufgesetzten Tasche: Tascheneingriff (schräge, längere Seite): Nahtzugabe 2 cm, obere Kante und kurze, schräge Kanten: 1 cm

Achte auf den Stoffbruch der Schnittteile beim Zuschneiden! Diese sind in der vorderen und hinteren Mitte.

Einzelgrößenschnitt:

Dieser Schnitt enthält alle Schnittteile jeweils in einer Größe mit Nahtzugaben. Die gepunktete Linie neben der Schnittkante zeigt dir die Nahtlinie beim Schnittmuster an.

Folgende Nahtzugaben enthält das Schnittmuster:

- 0,7 cm Nahtzugabe
- aufgesetzten Tasche: Tascheneingriff (schräge, längere Seite): Nahtzugabe 2 cm, obere Kante und kurze, schräge Kanten: 1 cm

Achte auf den Stoffbruch der Schnittteile beim Zuschneiden! Diese sind in der vorderen und hinteren Mitte.

Darstellung:

Die Anleitung ist komplett bunt. Hier ist eine Legende, damit du die Farben zuordnen kannst:

Oberstoff – rechte Seite

Oberstoff – linke Seite

Oberstoff 2 – rechte Seite

Oberstoff 2 – linke Seite

Naht, die im Schritt beschrieben wird

Markierungen, die gezeichnet werden sollen

- - - - - Steppnähte

Hinweis: Oberstoff 2 dient nur zu Veranschaulichung. So kannst du die äußere und die innere Kapuze besser unterscheiden.

Verarbeitungshinweis:

Sollte keine genaue Stichart benannt werden, schließe deine Jerseynähte wie auf Seite 7 beschrieben. Wenn ein Geradstich erwähnt wird, nutze ihn mit einer Stichlänge mit 2,2 bis 2,4 mm und lockere die Fadenspannung. Außerdem kannst du den Nähfußdruck reduzieren und , damit sich der Jersey besser nähen lässt.

© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020

Nähanleitung: Kim – Kinderhoodie mit Wickelkragen oder Kapuze

Schritt 1: Wähle deine Größe

Dieser Hoodie ist etwas lockerer geschnitten und für dehnbare Jerseystoffe/Maschenware gemacht. Für eine gute Passform, miss bitte vor dem Zuschnitt die Körpermaße des Kindes (genauere Informationen findest du auf Seite 26).
Wähle eine Größe nach dem Brustumfang aus. Den Taillenumfang kannst du anpassen. (Der Brustumfang ist wichtig, damit das Kleidungsstück später schön an Schulter und Armloch sitzt!)
Wenn die Maße zwischen zwei Größen liegen, nehme die größere Größe. So wächst das Kind in den Hoodie herein und hat etwas länger davon.

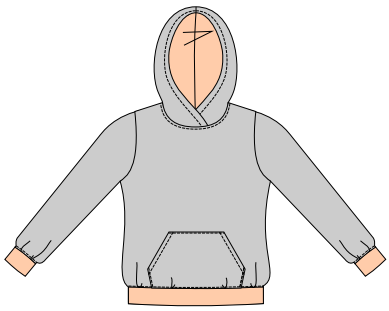
	86	**92**	**98**	**104**	**110**	**116**	**122**	**128**	**134**	**140**	**146**	**152**	**158**
Körpermaße (cm)													
Brustumfang	53	54	55	56	57	58	61	64	67	70	73	76	79
Taillenumfang	50	51	52	53	54	55	56,5	58	59,5	61	62,5	64	65,5
Hüftumfang	53	55	57	59	61	63	66	69	72	75	78,5	82	85,5
Armlänge	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,8	52	54,2	56,4

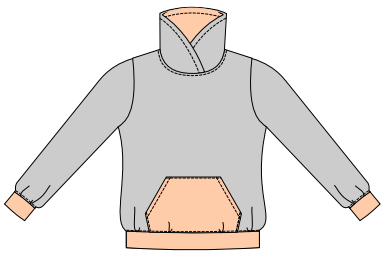
© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020

Schritt 3: Zuschnitt

Als Stoffe sind (Sommer)Sweat, Alpenfleece, French Terry und mittelschwere Jerseystoffe geeignet. Für die Bündchen solltest du dehnbaren Jersey nähen, da diese beim Annähen gedehnt werden.

	86 bis 110	**116 bis 134**	**140 bis 158**
Stoffverbrauch (145 cm breit) (in cm)			
Variante 1 (nur 1 Stoff)			
Oberteil + **Wickelkragen**	83	103	124
Oberteil + **Kapuze**	98	114	144
Variante 2 (2 Stoffe – Oberstoff 2: Bündchen, Wickelkragen/Kapuze, Tasche)			
Oberteil + **Wickelkragen**	68	100	123
Wickelkragen, Bündchen	35	41	45
Oberteil + **Kapuze**	85	103	123
Kapuze, Bündchen	46	47	56





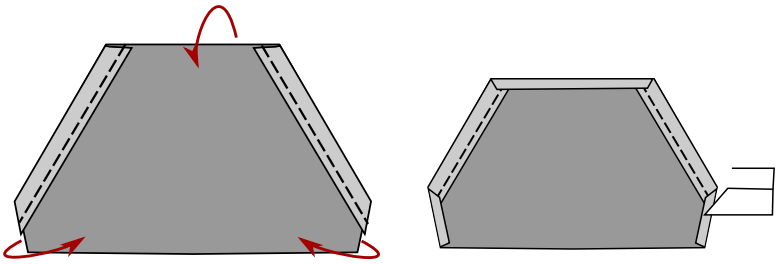
Information zu den Maßen:

- Die Stofflänge beinhaltet eine Zugabe von 10 cm. Stoffe können beim Waschen einlaufen und somit ist immer noch genug Stoff für deinen Hoodie vorhanden, wenn du diesen vor der Verarbeitung wäschst.

© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020

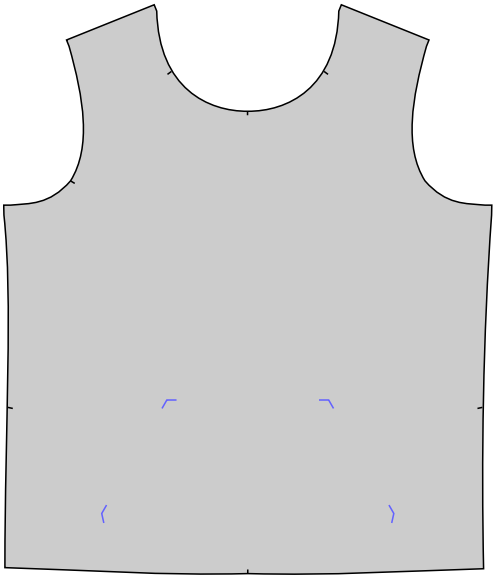
Schritt 6:

Versäubere die obere Kante und die zwei kurzen, schrägen Kanten, wenn du möchtest.
Lege alle Seiten, außer die lange Kante unten (da wo der Knips ist), bei 1 cm auf die linke Seite. Bügle die Kanten.



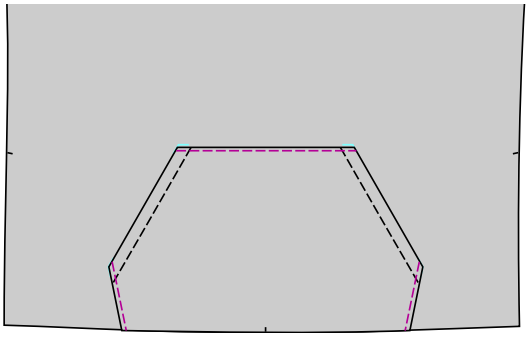
Schritt 7:

Übertrage die Markierung der Taschenposition aus dem Schnitt auf das Vorderteil (Nr. 1). Nutze hier Kreide oder einen Stift, der später beim Bügeln oder Waschen wieder verschwindet.



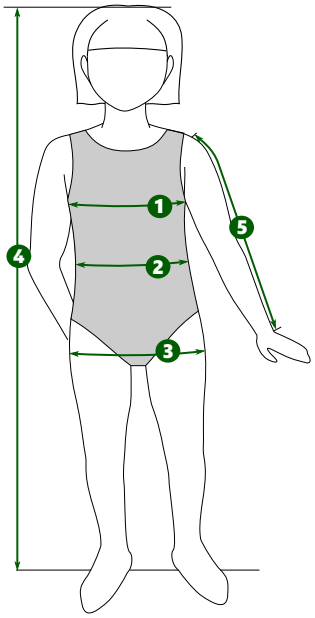
Schritt 8:

Lege die Tasche (Nr. 8) auf das Vorderteil (Nr. 1) auf die Markierung. Du kannst sie mit ein paar Stecknadeln feststecken.
Steppe die Tasche dann knappkantig an den unteren Seiten und der langen oberen Seite fest. Hier hast du wieder die Wahl zischen: Geradstich, Zickzacknaht und Covernaht.
Anfang und Ende gut verriegeln! Hier bietet sich eine Stichlänge von 2,2 bis 2,5 mm an.



© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020

Maße wählen



Um die Körpermaße des Kindes zu ermitteln, benötigst du:

- 1 Maßband
- Das Kind, welches das Kleidungsstück tragen soll
- Geodreieck für die Körperlänge

Die Maße werden nah am Körper gemessen. Deswegen sollte das Kind entweder nur in Unterwäsche oder in sehr enger Kleidung ausgemessen werden.

Nummer 1: Brustumfang

Lege das Maßband komplett um den Körper in Brusthöhe. Achte darauf, dass das Maßband über die stärkste Stelle der Brust liegt.

Nummer 2: Taillenumfang

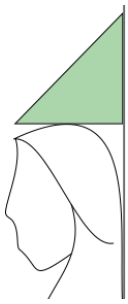
Das Maßband wird komplett um die Taille gelegt. Diese Stelle ist die schmalste Stelle des Oberkörpers. Sollte das Kind keine sichtbare Taille haben, kann es den Oberkörper nach links oder nach rechts neigen. An der Seite, zu der es sich geneigt hat, entsteht eine Körperfalte. Das ist die Stelle zwischen Rippe und Hüftknochen. Hier ist die Taille.

Nummer 3: Hüftumfang

Der Hüftumfang ist die stärkste Stelle vom Gesäß. Das Maßband wird auch hier um diese Stelle gelegt und die Maße gemessen. Die Beine stehen senkrecht zum Boden und nicht mit den Fersen zusammen. Bei Kindern ist diese Stelle nicht ausgeprägt.

Tipp: Du siehst die stärkste Stelle nicht?
Dann lege das Maßband geschlossen um die Hüfte. Halte das Maßband mit Daumen und Zeigefinger leicht geschlossen. Dann lässt du es langsam heruntergleiten und hältst es so, dass es sich noch weiten kann. An dem Punkt, an dem es nach unten rutscht, ohne weiter zu werde, ist die breiteste Stelle überschritten und du kennst den Hüftumfang.

Nummer 4: Körperlänge



Die Körperlänge wird vom Scheitel senkrecht zum Boden gemessen. Das Kind stellt sich dafür ohne Schuhe, gerade an die Wand. Damit du den Scheitelpunkt genau findest, lege eine Seite des Geodreiecks an die Wand und eine auf den Kopf auf (siehe Skizze rechts). Die Körperlänge entspricht der Kleidergröße bei Kindern.

Nummer 5: Armlänge

Dieses Maß wird von der Schulterkugel bis zum Handgelegt gemessen. Bei Kindern bleibt der Arm fast gerade. Dieses Maß gibt die Länge an, die der fertig genähte Ärmel später haben wird. Wenn die Armlänge kürzer oder länger ist als in der Maßtabelle angegeben, kannst du ohne Bedenken den Ärmel kürzen oder längen.

© Claudia de Gavarelli – Schneidermeer 2020